





UNTERNEHMENSGRUPPE
NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE
WOHNSTADT

Projekt „Innovative Arbeitswelten“

AGW AK Personal und Organisation, 25. September 2017



- Die Unternehmensgruppe ist am Hauptstandort Frankfurt an vier Objektstandorten mit ca. 420 MA vertreten
- Derzeitige Organisations- und Belegungspraxis: „klassische“ Zellenstruktur mit Ein- u. Zweiraumbüros, kein Desksharing, etc.
- Die Anpassung der Arbeitsplatzkapazitäten an die wachsenden Anforderungen ist unter Beibehaltung der bisherigen Standards und Praxis nicht mehr möglich
- Ein ganzheitliches Konzept für Entwicklung und Management der Geschäftshäuser liegt nicht vor
- rd. 50% altersbedingter Personalwechsel in den nächsten 15 Jahren bei einem wachsenden Fachkräftemangel auf dem Arbeitsmarkt
- Die Fortentwicklung der Büroorganisation in Richtung attraktiver, moderner, zukunftsgerichteter Strategien ist daher essenziell

Projektziele

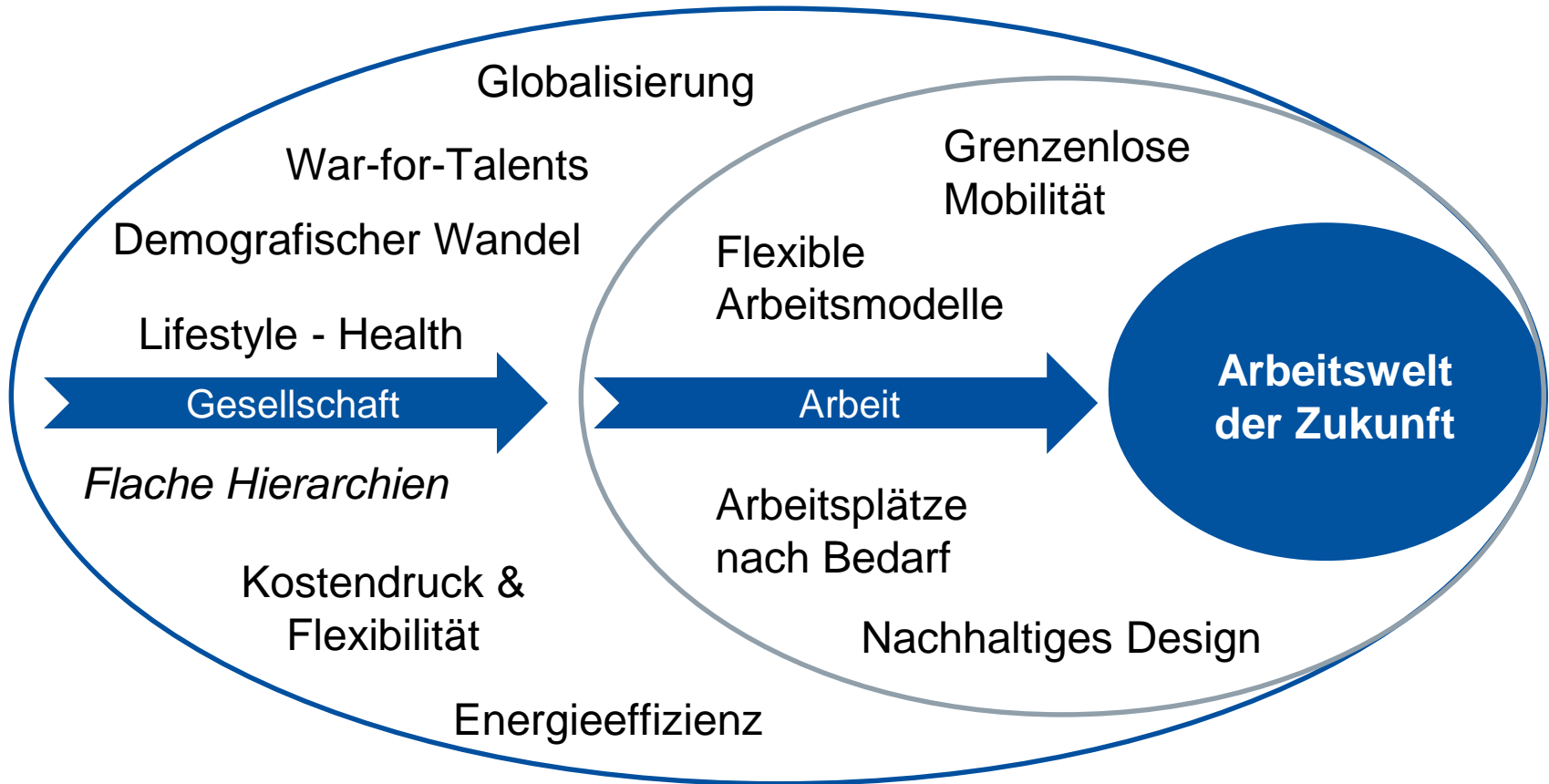
- Zukunftsorientierte ganzheitliche Immobilienstrategie
- Erweiterung der Arbeitsplatzkapazitäten
- Schaffung zukunftsfähiger Arbeitswelten
- Steigerung der Wirtschaftlichkeit, Flexibilität, Kommunikation und Begegnungsqualität
- Optimierung der Betriebskosten
- Zukunftsgewandtes Image für die Unternehmensgruppe
- Nachhaltigkeit

Moderne und zukunftsfähige Arbeitswelten bilden das „Rückgrat“ eines nachhaltig orientierten Unternehmens:

- Wie gestalte ich die Arbeitswelt attraktiv für neue Arbeitskräfte und wie binde ich bestehende Mitarbeiter noch stärker? (Rekrutierung, Employer Branding, Identifikation, Wertedarstellung etc.)
- Wie begegnet das Unternehmen der rasanten technologischen Weiterentwicklung und wo liegen hier die Mehrwerte?
- Ist die Unternehmensorganisation flexibel und gleichermaßen stabil genug, um dem stetigen wirtschaftlichen Wandel zu begegnen?

- Ist die Arbeitsumgebung und die Arbeitsplatzausstattung so konfiguriert, dass die Mitarbeiter maximal produktiv arbeiten können?
- Inwieweit verbessert gezielte Kommunikation und Kollaboration den Wissenstransfer und fördert generationsübergreifende Teamarbeit?
- Wie verändern sich die Anforderungen und Bedürfnisse von Mitarbeitern in den kommenden Jahren und wie reagiert das Unternehmen darauf?

Innovative Arbeitswelten: Treiber



Innovative Arbeitswelten: Aufgabenstellung



Detaillierte Ausformulierung und Bewertung einer zukünftigen Arbeits- und Büroumgebung

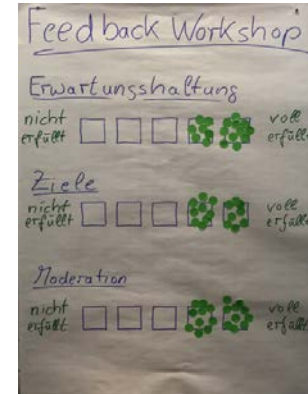
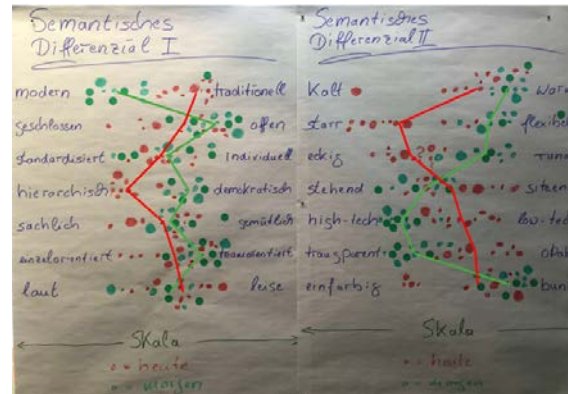
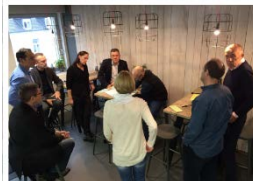
- Workshop „Arbeit der Zukunft“
- Definition von Funktionstypen
- Definition weiterer Arbeitsanforderungen
- Besichtigungstour mit der Arbeitsgruppe
- Design-Workshops
- Arbeitsplatz- und Designbuch

Innovative Arbeitswelten: Vorgehen



Start: zweitägiger Workshop „Arbeit der Zukunft“

- Besichtigung von Open-Space Konzepten bei zwei Unternehmen
- Beleuchtung des eigenen Bestands sowie die zukünftigen Anforderungen getrennt nach Arbeitsplatz, Arbeitsumfeld, IT- und Medientechnik



Innovative Arbeitswelten: Vorgehen

■ Definition von Funktionstypen

Anforderungen hinsichtlich Hierarchie, Anwesenheit, Außenkontakt, Vertraulichkeit, Stauraum, Kommunikation, sowie Mobiliar und IT-Ausstattung

Auf Basis der Funktionstypen konnten anschließend Raum/Arbeitsplatz-Module entwickelt und mit Planbeispielen anschaulich dargestellt werden.

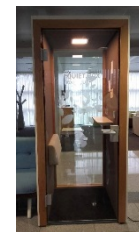
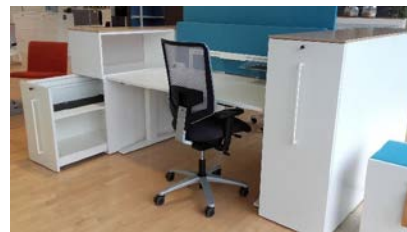
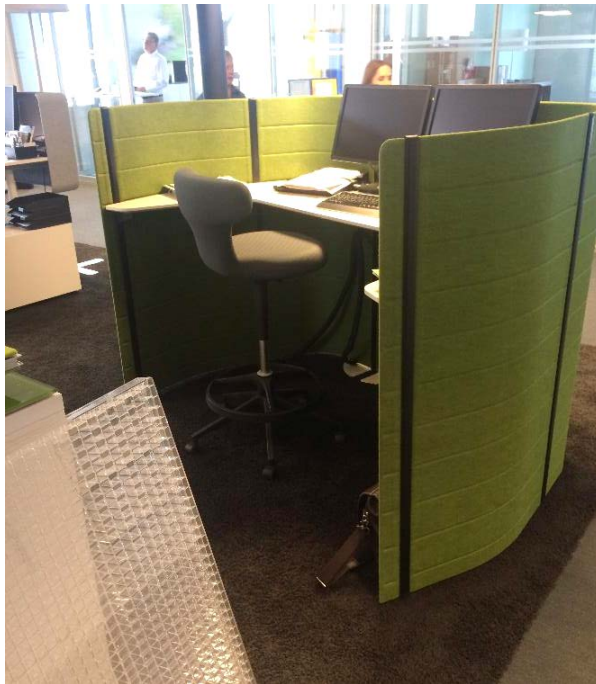
■ Definition weiterer Arbeitsanforderungen

Ansätze zu flexibel genutzten Arbeitsplätzen (Tarifthema) und Home-Office-Konzepten, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Gesundheit und Ergonomie

Innovative Arbeitswelten: Vorgehen

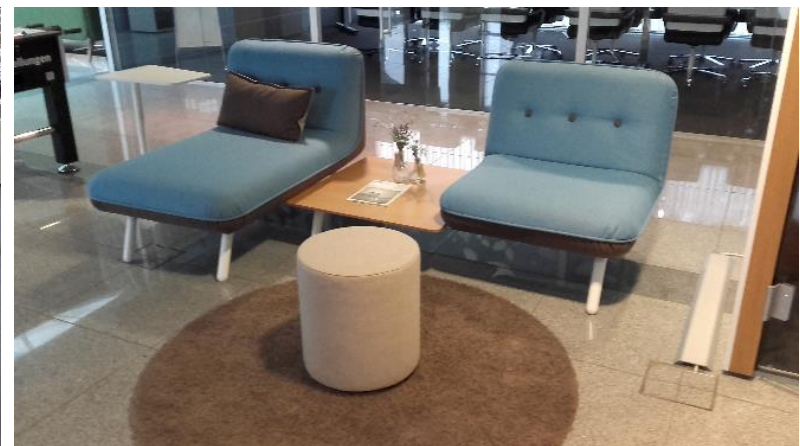
- Besichtigungstour mit erweitertem Teilnehmerkreis (Multiplikatoren)

Exkursion der Projektgruppe und weiteren Mitarbeitern der „betroffenen Bereiche“



Innovative Arbeitswelten: Vorgehen

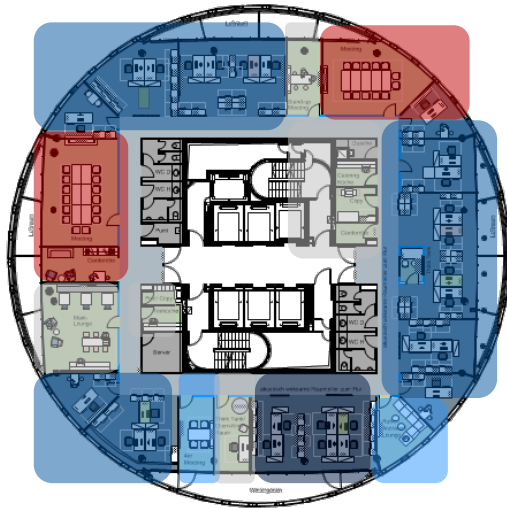
■ Impressionen Loungemobiliar, Rückzug ...



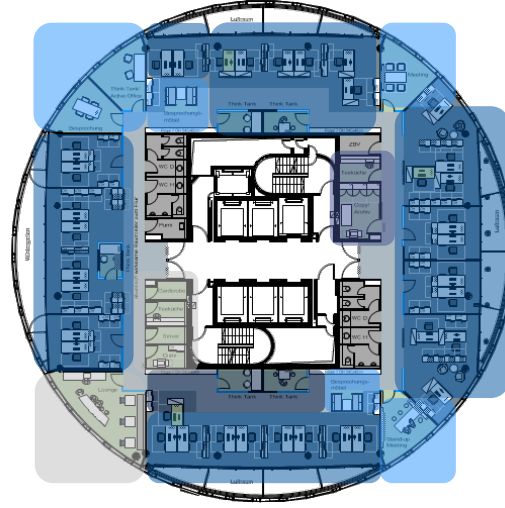
- Design-Workshops (1., 2. und 3. Workshop)
- Im ersten Design-Workshop wurden mittels Beispielbildern (Image-Rater) das gewünschte Look & Feel für die spätere Arbeitswelt herausgearbeitet.
- Konkrete Planungsbeispiele für Arbeitsplätze und Sonderflächen dienten der Gruppe als visuelle Auswahlhilfe (WS 2). Die Ergebnisse sind zusammen mit der AG Umsetzung WHT (Westhafentower) final definiert worden (WS 3).
- Bemusterung von zwei Standard-Arbeitsplatzsituationen im SMK inklusive deren Bewertung durch die Gruppe festgelegt



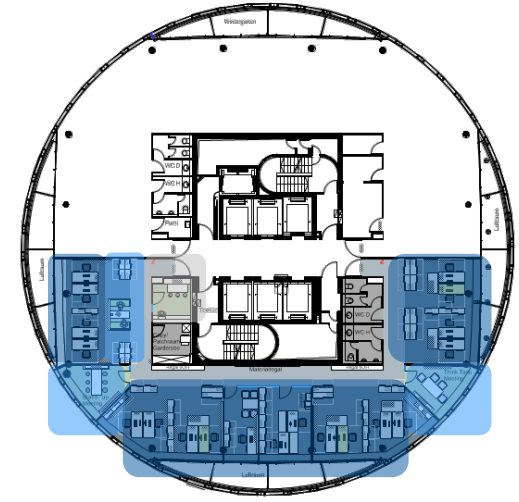
■ Flächenkonzeption Westhafen Tower



13. OG



14. OG



15. OG

ICH

- Gedeckte Farben
- Heller Arbeitsplatz
- Akustische Abtrennung
- Farbakzente in blau und rot
- Teppichboden grau

DU

- CI Farbaufgreifung
- Helle Oberflächen
- Beleuchtungskonzept
- Logoaufgreifung
- Folierung
- Active Office

WIR

- CI Farbaufgreifung
- Helle Oberflächen
- Beleuchtungskonzept
- Logoaufgreifung
- Active Office
- Gestaltungsthema Dach

UNS

- Wohlfühlumgebung
- CI Farbaufgreifung
- Beleuchtungskonzept
- Materialmix
- Gestaltungsthema: Dach
- Kommunikation

Innovative Arbeitswelten: Ergebnisse

Voraussetzung eines innovativen Arbeitsplatzes

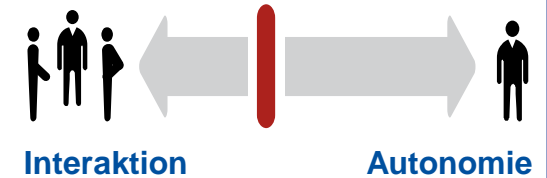
1. IT

- Digitalisieren
- DMS
- Mobile Endgeräte
- Vernetztes Arbeiten



2. Bürokonzept

- Transparenz
- Kommunikation
- Begegnung
- Identität



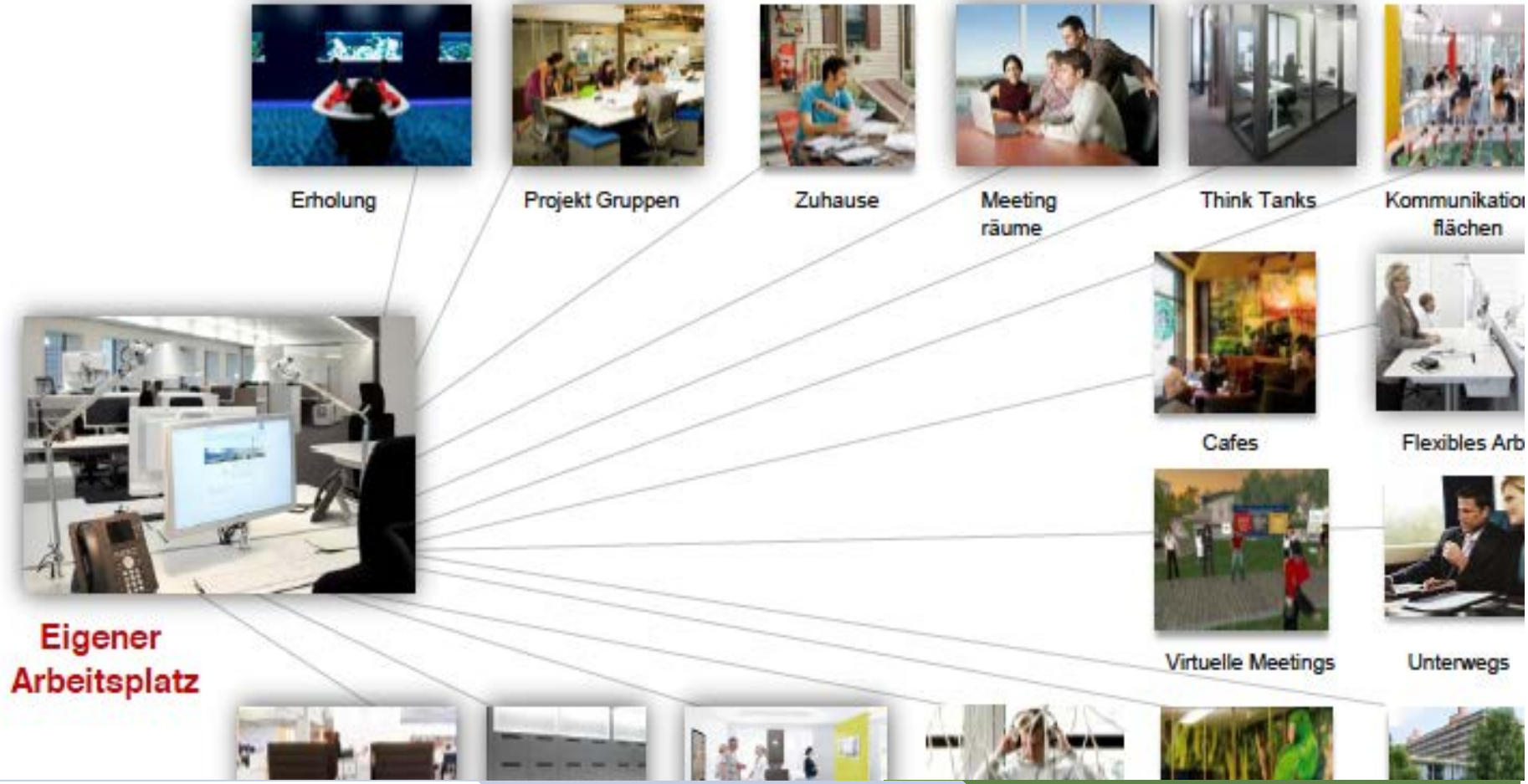
3. Führung

- Ergebnisvereinbarung
- Führen auf Distanz
- Vertrauenskultur



Innovative Arbeitswelten: Ergebnisse

Grundvoraussetzung: Nutzungsvielfalt



Arbeitsplatz + Nutzung von... = smarter Arbeitsplatz

Innovative Arbeitswelten: Ergebnisse



Rahmenbedingungen für die Arbeit in Teambereichen:

- Ausreichende Ausweichräume für Besprechungen, Kommunikationszonen, Bereiche für konzentriertes Arbeiten
- Technische Infrastruktur unterstützt die flexible Arbeit
- Unterstützung der Arbeitsprozesse durch optimierte Prozesse

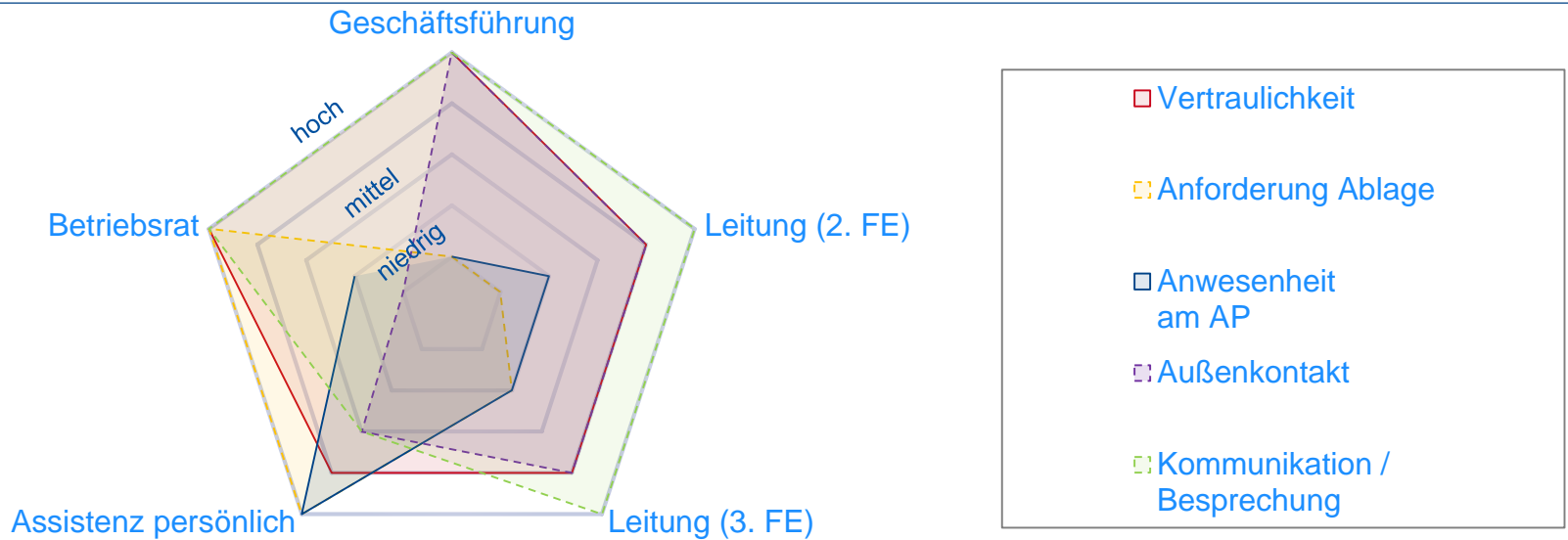
Herausforderungen an das Arbeiten in Teambereichen:

- Vertraulichkeit
- Lärmaufkommen

Bedeutet für die Nassauische Heimstätte:

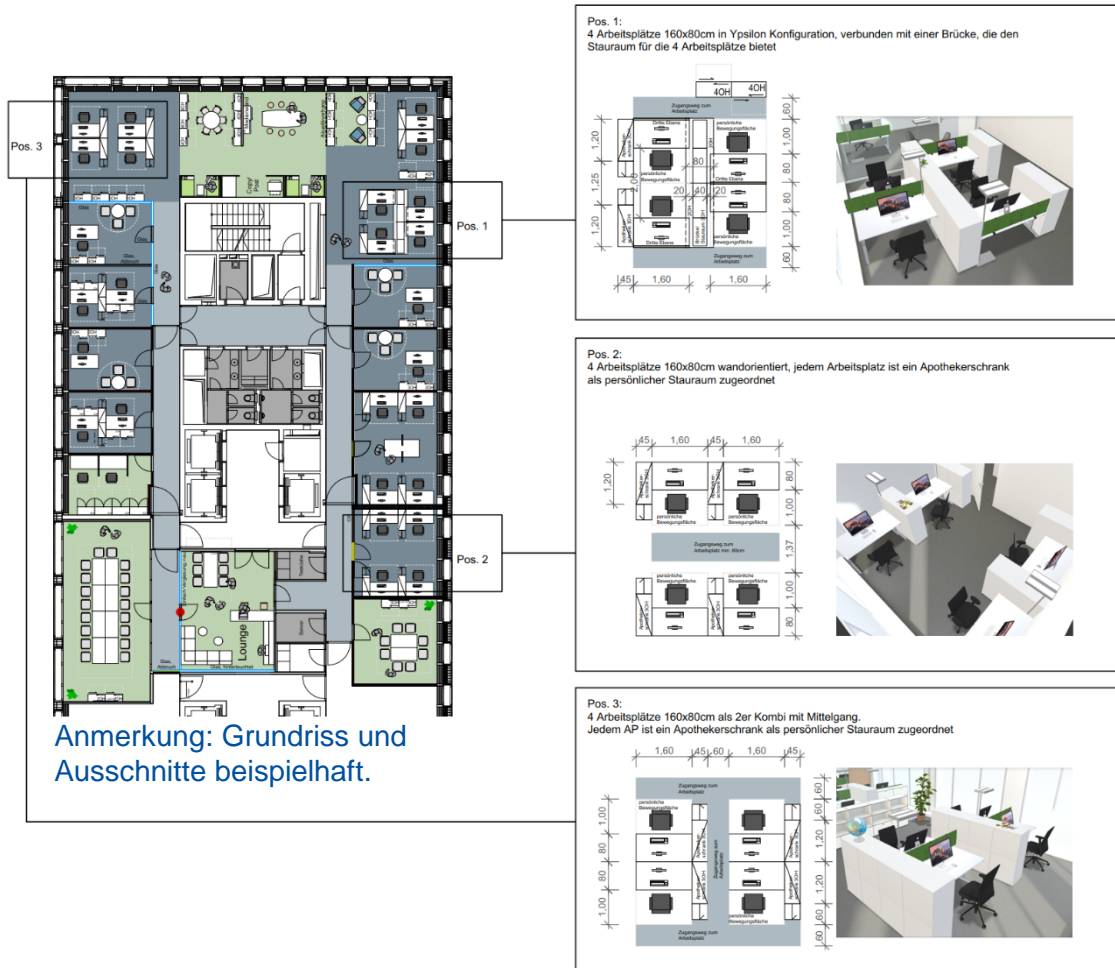
- Büronahe Sonderflächen/Arbeitsplatz:
„klassisch:“ 2,0 m²/AP => innovativ: 3,0 - 4,0 m²/AP

Innovative Arbeitswelten: Ergebnisse



Funktionstyp	Zuordnung NH Bezeichnung	Vertraulichkeit	Anforderung Ablage	Anwesenheit am AP	Außenkontakt	Kommunikation / Besprechung
Geschäftsführung	Geschäftsführer/in	hoch	niedrig	niedrig	hoch	hoch
Leitung (2. FE)	Leiter/in Unternehmensbereich Leiter/in Regionalcenter	mittel/hoch	niedrig	niedrig bis mittel	mittel bis hoch	hoch
Leitung (3. FE)	Leiter/in Fachbereich Leiter/in Kompetenzzenter Leiter/in Servicecenter Leiter/in Stabsbereich	mittel/hoch	niedrig bis mittel	niedrig bis mittel	mittel bis hoch	hoch
Assistenz persönlich	Assistent/in Sekretär/in Sekretärin/Assistentin Betriebsrat-Sekretär/in	mittel / hoch	hoch	hoch	mittel	mittel
Betriebsrat	Betriebsratsvorsitzende/r	hoch	hoch	niedrig - mittel	niedrig	hoch

■ Funktionale Darstellung Teamarbeitsplätze („Warenkorb“)



- Standard-Tisch 160 x 80 cm in Y-Modul-Stellung
- Tischpanel (akustisch wirksam) zwischen den Arbeitsplätzen
- Ergänzung Arbeitsfläche mit Multi-Box / Apothekerschrank für private Ablage und Tagesakten
- Multifunktionale Mittelbrücke
- Standard-Tisch 160 x 80 cm, wandorientiert
- Reduzierung der gegenseitigen Störwirkungen
- Tischpanel (akustisch wirksam)
- Ergänzung Arbeitsfläche mit Multi-Box / Apothekerschrank für private Ablage und Tagesakten
- Teamfläche in Raummitte
- Standard-Tisch 160 x 80 cm, 2 x 2-Modul
- Tischpanel (akustisch wirksam)
- Ergänzung Arbeitsfläche mit Multi-Box / Apothekerschrank für private Ablage und Tagesakten

Anmerkung: alle Büroschreibtische elektromotorisch höhenverstellbar.

Innovative Arbeitswelten: Ergebnisse

■ Der Standard-Arbeitsplatz / Modul



Innovative Arbeitswelten: Ergebnisse

■ Der Standard-Arbeitsplatz: Arbeitsplatztechnik



Monitorarm (3D-Verstellbarkeit)
für 1 – 2 Monitore; Tisch bleibt frei
vVon Installationen



Headsets, Softphone
Skype for Business etc.



Smartphones



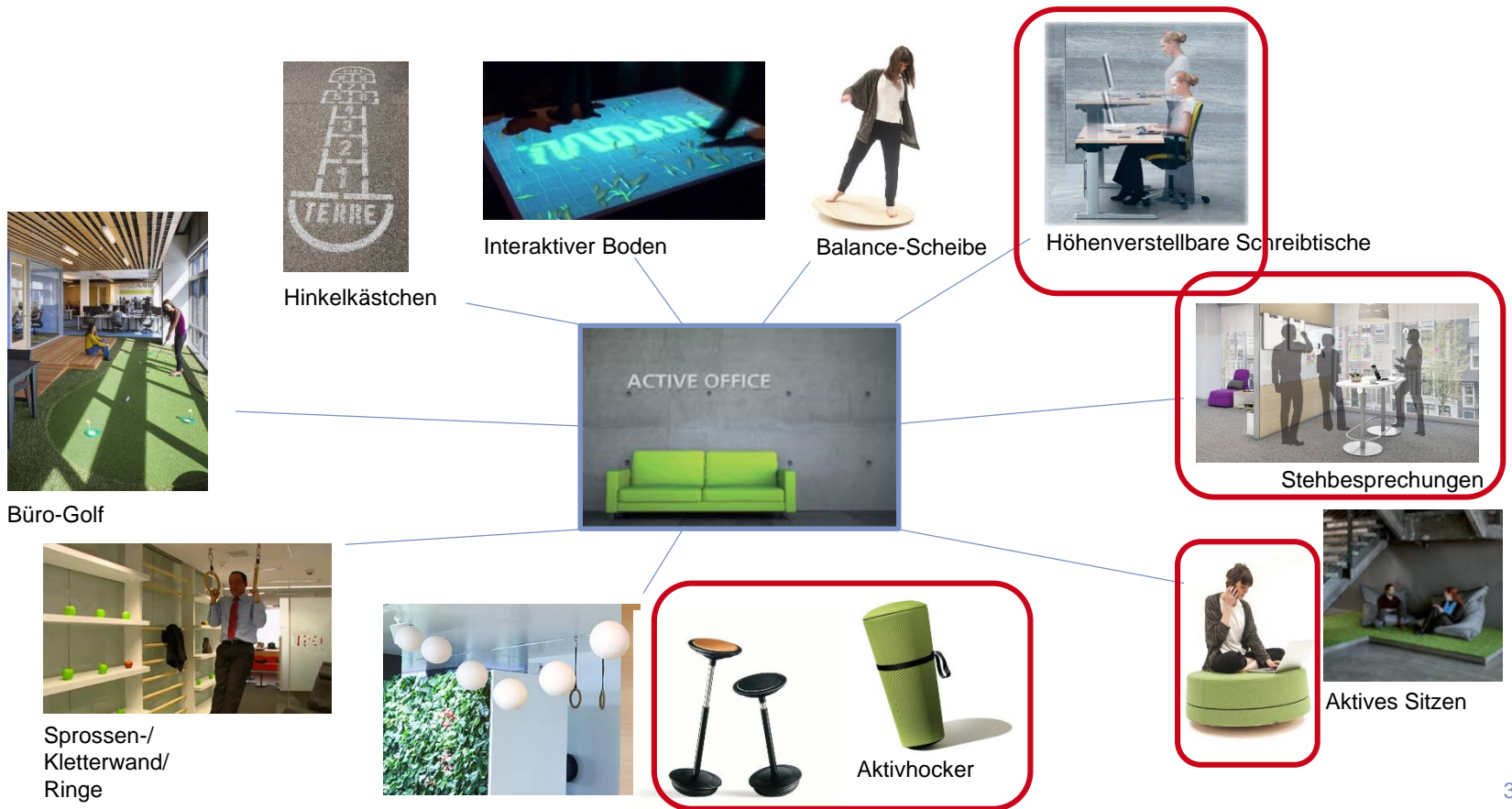
Leistungsstarke
Laptops



Tablets

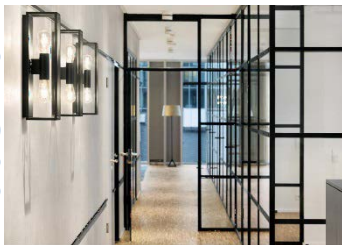
Innovative Arbeitswelten: Ergebnisse

- Active Office Elemente:
Einige Ansätze sind konzeptionell (unten eingerahmt) vorzusehen, andere sind ggf. zukünftig umsetzbar („Warenkorb“)

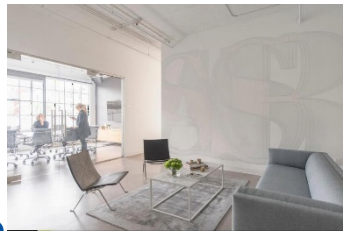
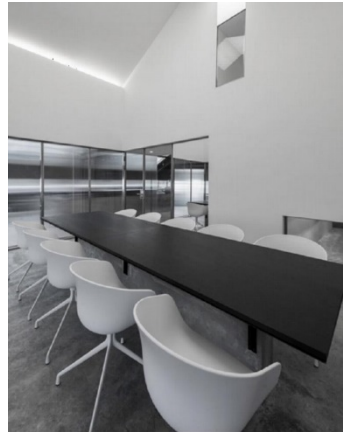


Innovative Arbeitswelten: Ergebnisse

■ Bewertung „Image Rating“ (WS 1): Kampagnen



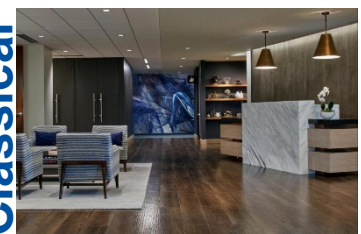
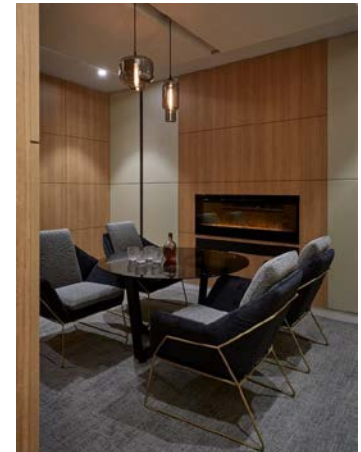
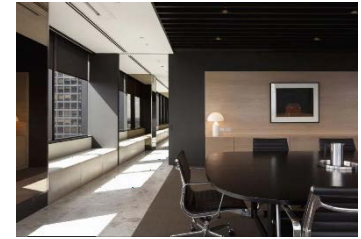
Industrial



Minimalistic



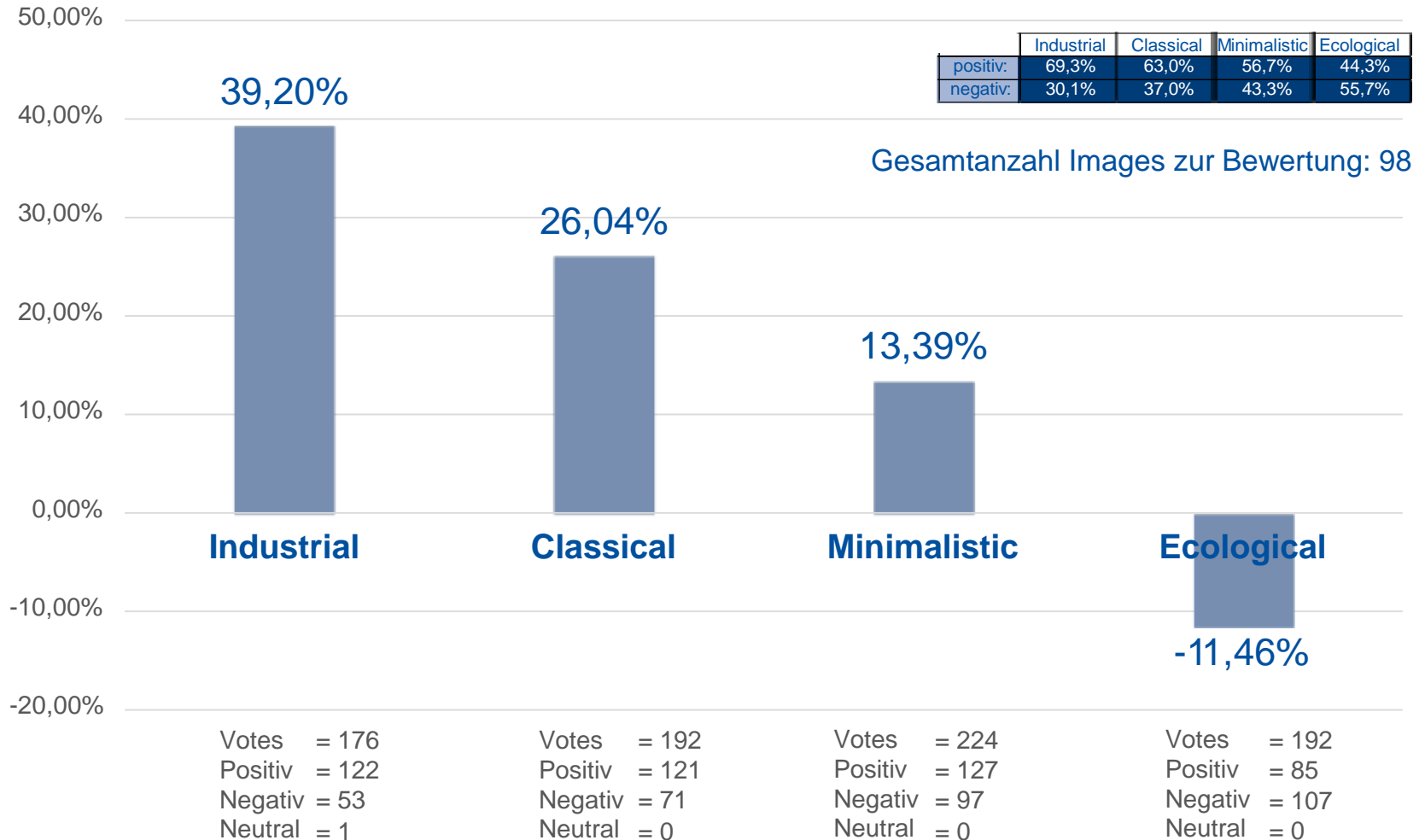
Ecological



Classical

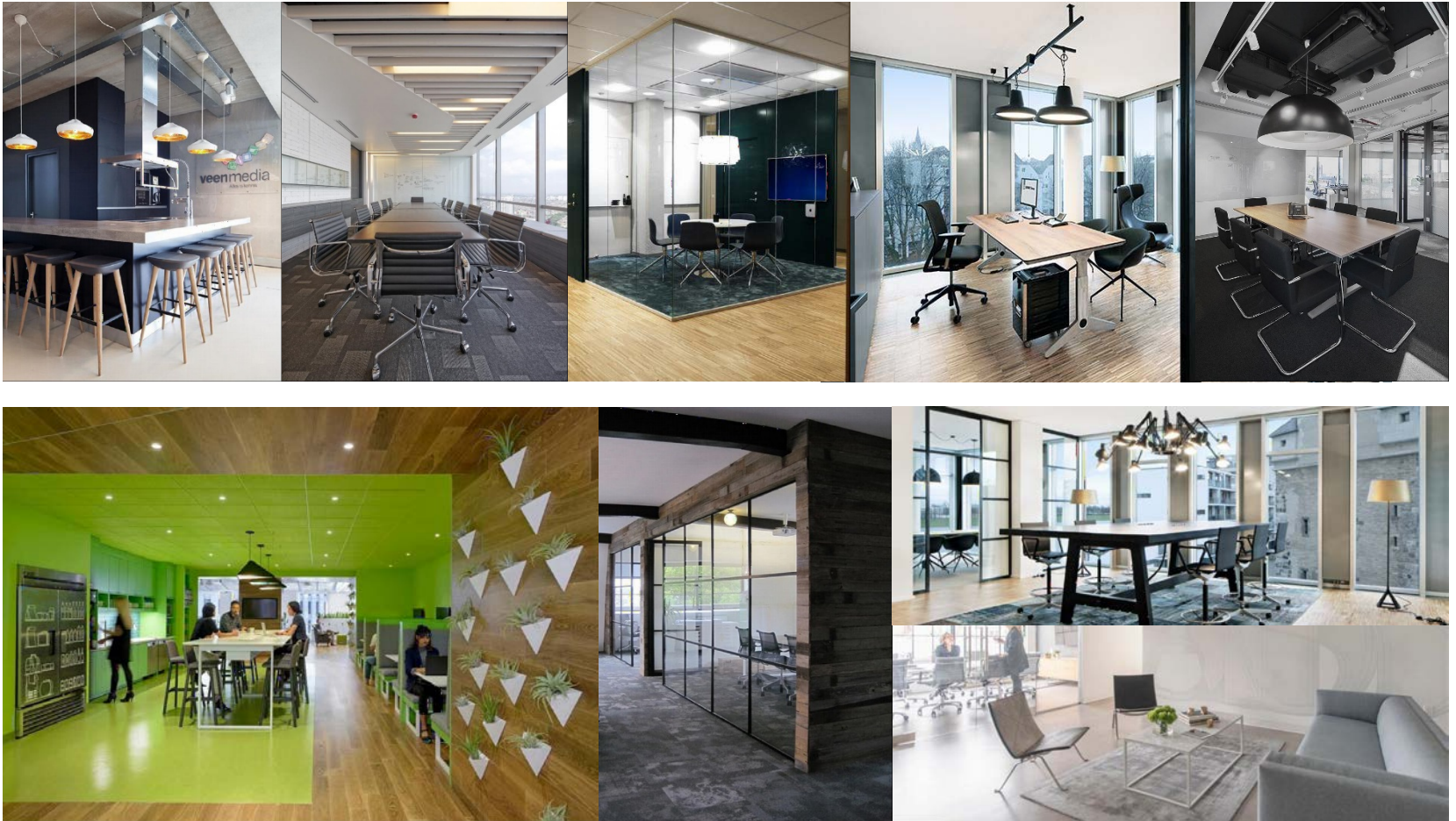
Innovative Arbeitswelten: Ergebnisse

■ Ergebnisse der Kampagnenbewertungen



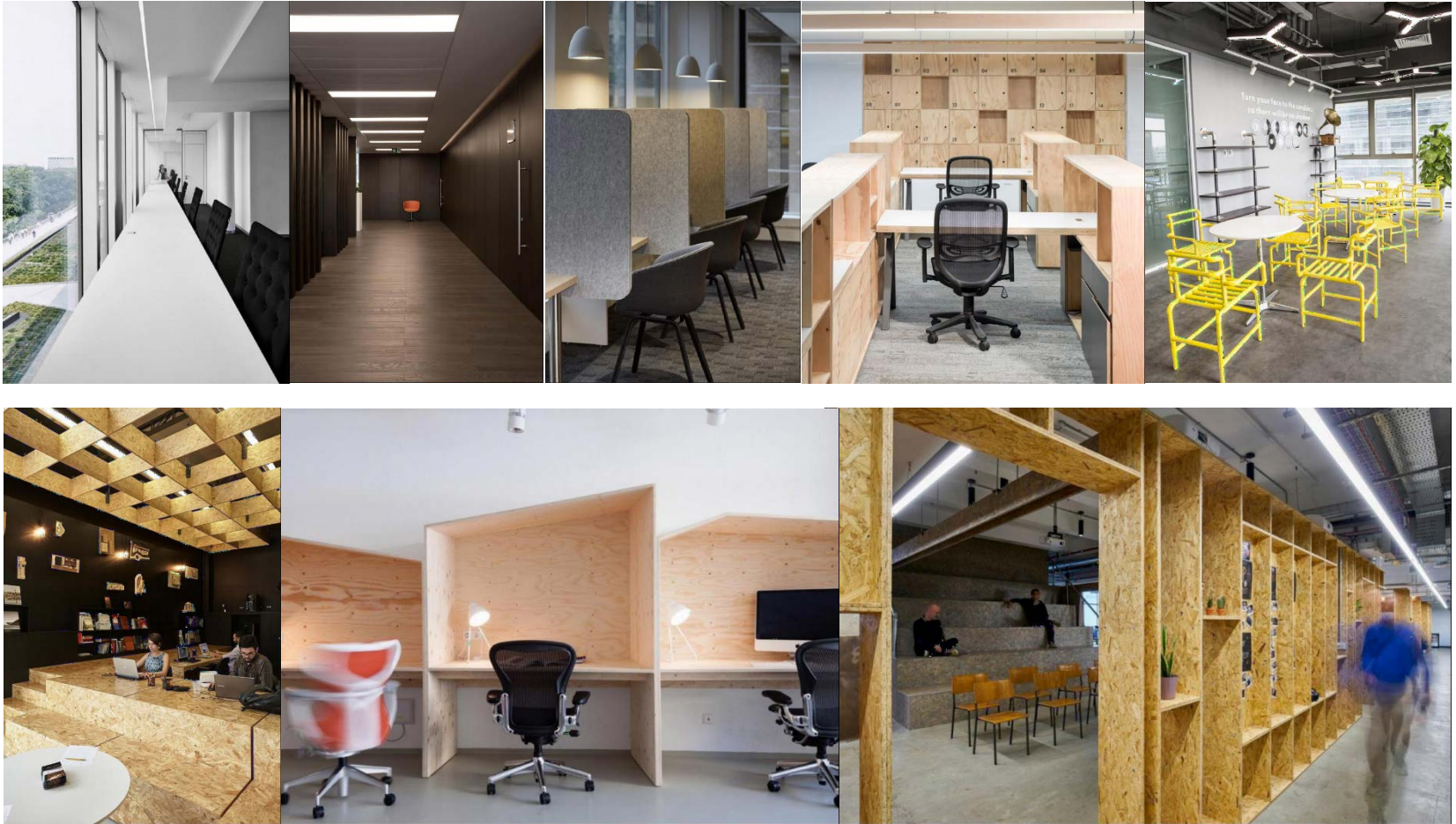
Innovative Arbeitswelten: Ergebnisse

■ TOP 9 – am Besten bewertete Bilder (von 98 Bildern)



Innovative Arbeitswelten: Ergebnisse

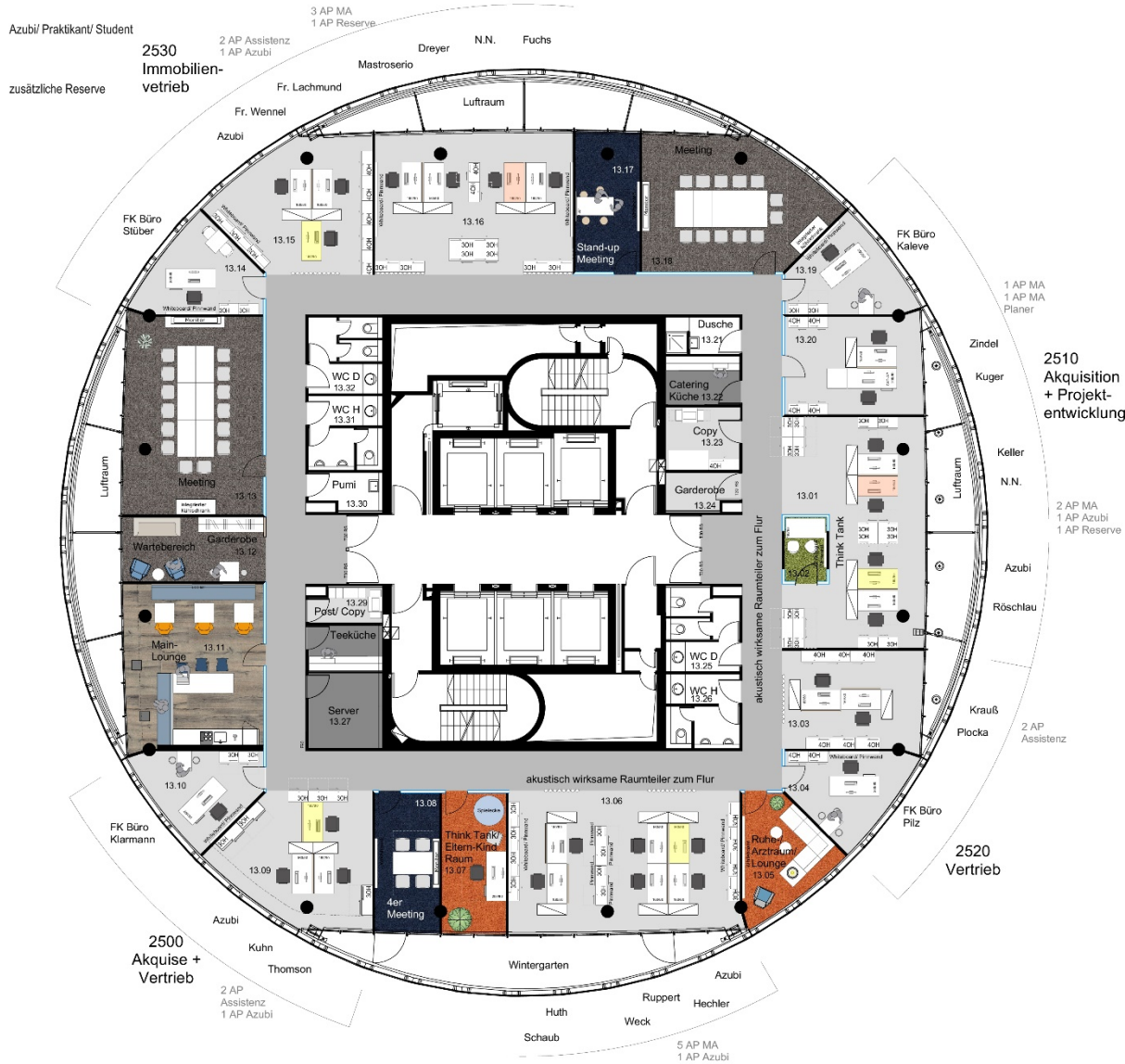
- FLOP 9 – am Schlechtesten bewertete Bilder (von 98 Bildern)



AG Umsetzung: Planung WHT E13



UNTERNEHMENSGRUPPE
NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE
WOHNSTADT



Legende

- ME - Teppichboden
Interface - Urban Retreat Granite/Lichen
- US - Teppichboden
Interface - Touch+Tones 103 greige
- WE - Teppichboden
Interface - Touch+Tones 103 ultra marine
- WE - Teppichboden
Interface - Touch+Tones 103 orange
- WE - Teppichboden
Interface - Touch+Tones 103 lemonade
- WE - Parkett
Wineo Pureline - Monterey Grey
- WE - Bestand

Bodenbelag

Nassauische Heimstätte Westhafentower

Planung E13

V 0.3

Auftraggeber / Eigentümer

Nassauische Heimstätte GmbH
Schaumainkai 47
60596 Frankfurt am Main

NH_FFM_WHT_130G_SS_170713.wx
13.07.2017 SS Maßstab 1:150



Dr. Wagner & Partner

Reinholdstr. 55 86156 Augsburg +49 (0) 821 44803947



